

Renaturierung Abflussrinne

Rückbau befestigter Abflussrinnen/-gräben/-rohre, um Regenwasser im Weinberg zu halten

Stand: November 2023



Renaturierte Abflussrinne mit Vertiefung zur Wasserrückhaltung
(Foto: AmBiTo)



Abflussrinne vor der Renaturierung
(Foto: AmBiTo)

Hintergrund

Flächentyp

Weinberg, Brachflächen, umgebende Landschaft

Zielsetzung

- ✓ Verbesserung von Rückhalt und Versickerung von Niederschlags- und Grundwasser
- ✓ Verbesserung der Wasserversorgung in Trockenperioden.
- ✓ Reduktion der Bodenerosion
- ✓ Minderung der Hochwassergefahr, Entlastung der aufnehmenden Kanalisation oder Vorfluter
- ✓ Angebot zusätzlichen Lebensraums für Pflanzen und Tiere im Weinberg durch Entwicklung von temporär wasserführenden Bereichen und unterschiedlich steilen Flanken und mäanderndem Abfluss

Maßnahmenkombination

Abbruchkante, Erdhügel, Sandarium, Steinhaufen, Totholz, Lebensturm, Böschungs-/Saumbegrünung, störungsfreier Bereich, Baum-/Strauchpflanzung, Ansitzwarte, Insekten-Nisthilfe

Voraussetzungen

Standort

Bestehende Wasserrinnen im Weinberg

Größe/Fläche

Breite: ab ca. 3 m, Länge: bestehende Abflussrinne abschnittsweise oder vollständig

Beachtenswert

Die Renaturierung muss in Einklang mit wasserwirtschaftlichen Vorgaben durchgeführt werden

Fördermöglichkeiten

Die Fördermöglichkeiten werden nachgetragen, sobald sie vorliegen.

Alle Kontaktpersonen finden Sie unter www.ambito.eco/team
Rückfragen richten Sie gern an ambito-beratung@fairandgreen.com oder 0228/76378501

Renaturierung Abflusssrinne

Stand: November 2023

Anlage – erstmalige Etablierung

Zeitraumen

J F M A M J J A S O N D

Durchführung der Renaturierung ganzjährig möglich in der frostfreien Periode

Arbeitsmittel

Bagger, Schlepper/LKW, Anhänger, Schaufel, Spaten

Material

Tonsediment zur Abdichtung, Wasserbausteine zur Sohlsicherung als Längswerk, Böschungssicherung und Störsteine

Unterboden zur Schaffung nährstoffarmer Bodenbereiche/Erdhügel im Umfeld der Rinne.

Tipp

Da es sich um eine umfangreiche Maßnahme handelt, sollte eine professionelle Planung durchgeführt werden

Pflege – fortwährender Erhalt

Zeitraumen

J F M A M J J A S O N D

Entfernung aufkommender unerwünschter Gehölze im Herbst/Winter nach Bedarf

Jährliche Kontrolle des wasserführenden Gerinneabschnitts

Frequenz

1-mal jährlich Kontrolle des wasserführenden Gerinneabschnitts und Entfernung unerwünschter Gehölze

Arbeitsmittel

Mäher, Sense, Schere, Handschuhe

Besonderheiten

Abschnittsweise Mahd und Belassen von Altgrasinseln empfehlenswert

Arbeitsschritte

- 1 Planung mit zuständigen Vertreter*innen der Kommune; ggf. Beantragung von Fördermitteln
- 2 Ausschreibung und Beauftragung Galabau-Unternehmen
- 3 Entfernung alter Rinne, Renaturierung des Wasserlaufs inkl. Bodenbefestigung
- 4 Errichten zusätzlicher Maßnahmen wie Erdhügel aus nährstoffarmem Unterboden im Umfeld der Rinne
- 5 Bepflanzung mit Bäumen oder Sträuchern und Aussaat einer Wildblumenmischung an den seitlichen Randbereichen der Böschung sowie in der näheren Umgebung

Arbeitsschritte

- 1 Kontrolle
- 2 Arbeiten durchführen

AmBiTo ist ein gemeinschaftliches Projekt von Fair and Green e.V. und Hochschule Geisenheim University.

Gefördert durch: